

Schreiben der fürstlich liechtensteinischen Kanzlei an alt Richter Johannes Risch, Christoph Hilde, Georg Frick und Josef Frommelt betreffend die auf Begehren der Gemeinde Schaan vom liechtensteinischen Oberamt erfolgte Aufforderung, hinsichtlich des mit dem Adlerwirt Johann Rheinberger vor einigen Jahren geschlossenen Vertrags wegen der Säge und der Wasserzuleitung Auskunft zu geben.

Or. (A), GA S U186-3 – Pap. 1 Blatt 21 / 33 cm – fürstlich liechtensteinisches Kanzleisiegel (Papier) aufgedrückt.

[fol. 1r] ¹ Von hochfürstlich liechtensteinischen Ober- ² amt wird auf Anlangen der Vorgesetzten ³ der Gemeind Schan, euch alt Richter Johannes ⁴ Risch, Christoph Hilde, Georg Frick, Joseph ⁵ Fromelt, Redermacher, gewesener Geschworner, ⁶ und alle andere, welche allenfalls von ⁷ der Sache gründliche Wissenschaft haben, hie- ⁸ mit anbefohlen, morgens dahier vor Ober- ⁹ amt zu erscheinen, um in Sachen des mit ¹⁰ dem Johann Rheinberger, Adlerwürt dahier, ¹¹ vor einigen Jahren geschlossenen Vertrag ¹² wegen der Sägen und dern Wasserleitung ¹³ nöthige Auskunft zu geben. ¹⁴ Liechtenstein, den 22ten April 1803. ⁵ Kanzley allda.

[fol. 1v] ¹ Durch ² einen Vorgesetzten ³ den betreffenden vor- ⁴ zuhalten. ⁵ Tax 12 Kreuzer.

¹ *Johann Rheinberger, Adlerwirt und Unternehmer, *1763-†1815, erwarb u.a. 1807 das Rote Haus.*